

## Ehrenmitgliedschaft verliehen an Dr. Horst Aust

Die Deutsche Gesellschaft für Geowissenschaften verlieh die Ehrenmitgliedschaft Dr. Horst Aust, Hannover, in Anerkennung seiner Leistungen als Archivar der Gesellschaft. Der Schwerpunkt seiner archivarischen Arbeiten liegt in der Erfassung und Sicherung der historischen Archivbestände unserer Gesellschaft. Darüber hinaus war Horst Aust langjähriges Redaktionsmitglied der Zeitschrift „Gmit Geowissenschaftliche Mitteilungen“. Er ist in vielfältiger Weise für die Geschäftsstelle der DGG aktiv.

Horst Aust, am 27. November 1936 in Bunzlau/Bolesławiec (Niederschlesien) geboren, studierte Geologie/Paläontologie in Würzburg, wo er 1967 mit einer Arbeit über den Oberen Muschelkalk und den Keuper Frankens promoviert wurde. Danach ging Horst Aust an die Bundesanstalt für Geowissenschaften und Rohstoffe (BGR), der er bis zu seiner Pensionierung angehörte. Schwerpunkte seiner dienstlichen Tätigkeiten bei der BGR waren die Hydro-, die Umwelt- und die Ingenieurgeologie. Seine Arbeiten führten ihn zu zahlreichen Auslandseinsätzen, u. a. nach Griechenland, Nepal, Indien sowie in zahlreiche Länder Südasiens, Arabiens und Afrikas. Vielen ist er u. a. durch das Buch „Geowissenschaftliche Rahmenkriterien zur Standorterkundung für Deponien“ bekannt, das er gemeinsam mit der Ad-hoc-Arbeitsgruppe „Deponien“ der Staatlichen Geologischen Dienste der Bundesrepublik Deutschland herausgegeben hat.

In seiner Freizeit befasst sich Horst Aust intensiv mit der Numismatik. Er ist Autor zahlreicher Publikationen zum Münzwesen sowie seinem Sammelschwerpunkt, den – verständlicherweise – schlesischen Münzen. Durch dieses Hobby wurde er auch zu einem ausgewiesenen Kenner für Medaillen und Plaketten. So entwarf er u. a. die Medaille an-



lässlich des 200-jährigen Bestehens der Naturhistorischen Gesellschaft Hannover (NGH). Seine Fachkenntnis brachte Horst Aust aber auch nutzbringend für unsere Gesellschaft ein. So gestaltete Horst Aust die Hermann-Credner-Medaille und war auch maßgeblich an der Neuanfertigung der Leopold-von-Buch-Plakette sowie der Serge-von-Bubnoff-Medaille beteiligt, deren künstlerische Gestaltung Prof. Göbel von der Kunstakademie Burg Giebichenstein/Univ. Halle-Wittenberg oblag.

Heinz-Gerd Röhling, Wathlingen  
Dieter Stoppel, Hannover